

Datenblatt Residenz-Beiwagen der Karlsruher Straßenbahn

Artikelnummer: H0 5270 H0m 5271



Dachlocken aus Messingguss

Richtungsanzeiger aus
Messingguss

Steckdosen aus Messingguss

Innentrennwände aus Messing-
ätzblech

Griffstangen und Türgriffe
aus Messingfeinguss

Tiefgezogene Verglasung für
die Plattformen

Magnetkupplungen

Inneneinrichtung mit Sitzen

Spitzachsen mit Metallradsätzen

Die 52 Residenzbeiwagen der badischen Residenzstadt Karlsruhe wurden in mehreren kleinen Serien, in den Jahren 1913 - 1922 von verschiedenen Waggonbaufirmen als Fahrzeuge mit Holzaufbau, Schlepplach und geschlossenen Plattformen, geliefert. Bis 1958 waren im linken Perronfenster der Beiwagen Liniennummertafeln aufgehängt. Danach erhielten die Beiwagen seitliche Rollzielfilmkästen. Die Fahrzeuge erhielten im Fensterbereich eine weiße und darunter eine goldgelbe Lackierung, die Rammleiste (Scheuerleiste) und die Fläche darunter waren oxidrot lackiert. Die Abdeckleisten und das Fahrgestell waren schwarz und das Dach silbergrau lackiert.

Die Modelle werden, wie üblich, als Schnellbausatz mit Spitzachsen geliefert. Auf Wunsch, gegen Aufpreis, werden Wagenkasten und Fahrgestell bereits lackiert geliefert. Weitere Informationen dazu finden Sie in der Legende unserer Preisliste.

Technische Modelldaten:

Modellmaßstab 1:87

Spurweite H0 oder H0m

Länge über Puffer: ca. 113mm

Optionales Zubehör: LED-Innenbeleuchtung

Änderungen und Irrtümer vorbehalten.
Technische Angaben freibleibend.
© Hustra - 02-2017